

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	9
<b>1. Land an der Grenze</b> .....	<b>11</b>
Einleitung .....	11
Die Aufnahmeprotokolle .....	14
Die Grenze .....	16
Border Studies .....	19
Das Leben „jenseits“ der Grenze .....	22
Die UDB .....	24
Die UDB an der Grenze .....	27
<b>2. Die Grenzzwischenfälle vor 1950 und ihre Auswirkungen in den Fünfzigerjahren</b> .....	<b>29</b>
Die Grenzzone nach 1945 .....	29
Der Überfall auf das Anwesen vlg. Hammerkautz .....	31
<b>3. Die Situation von jugoslawischen Flüchtlingen in der Steiermark in den Jahren 1951 bis 1955</b> .....	<b>37</b>
Auswanderung .....	38
Flucht? Migration? .....	40
<b>4. Die gesetzlichen Grundlagen</b> .....	<b>45</b>
Aufnahme oder Außerlandschaffung bis 1955 .....	45
Der Einfluss der Briten .....	47
Keine Abschiebung .....	49
Zustimmung der Briten zu einem Antrag auf Abschiebung .....	49
Kriminaldelikte .....	53
Die Field Security Section und die jugoslawischen Grenzgänger .....	56
Menschenschmuggel für die FSS? .....	56
Der Kurier aus Jugoslawien .....	59
Das Fremdenpolizeigesetz 1954 .....	61
Arbeit .....	63
Erste Abschiebungen auf Basis der GFK .....	65
Aufenthaltsverbot .....	66
Einreise mit gültigen Reisedokumenten .....	67
Interventionen .....	69
Die Übergangsphase: Österreich übernimmt von den Briten ab Jänner 1955 zunehmend die Verantwortung für die Asylpolitik .....	71
Transit .....	76
<b>5. Die Entwicklung ab Mai 1955</b> .....	<b>81</b>
Großzügige Auslegung? .....	87
1956: Anstieg der Flüchtlingszahlen .....	89
1957: Verzehnfachung der Flüchtlingszahl? .....	92
1958: Steigender Druck .....	96

<b>6. Das Lager Wagner</b> .....	99
Innenminister Oskar Helmer in Graz .....	108
<b>7. Die Föderative Volksrepublik Jugoslawien: Spionage, Spitzelwesen und Verrat in den Grenzbezirken</b> .....	111
Verrat durch falsche „Grenzfürher“ .....	114
Grenzübertritt am Eckberg .....	115
Vom „Freund“ verraten .....	116
Vier tote Offiziere .....	117
Elf Flüchtlinge .....	118
Grenzübertritte im Auftrag der UDB .....	118
Beobachtungen an der Grenze .....	120
<i>Eine gewisse Cilli aus Dolič</i> .....	120
Mit Gummistiefel über die Kučnica/Kutschenitza .....	120
Nachts über die Grenze .....	121
Ziele der Agenten und Spitzel .....	122
Eine Schwester in Dedenitz? .....	126
Holsedl .....	126
Flüchtling oder Agent? .....	127
Der Mann aus Crna Gora .....	129
<i>Kaltschnäuziger Agent?</i> .....	130
Hinweise auf Aktivitäten der UDB ab 1954 .....	130
... <i>die Angaben scheinen glaubwürdig zu sein</i> .....	131
<b>8. Wechselnde Identitäten</b> .....	137
<i>Bedenkliche Person: Max Vraber</i> .....	138
Personenfeststellungsverfahren .....	140
Der Informant .....	140
Sieben Identitäten .....	141
Von der Grenzwache desertiert .....	142
Kunstfehler? .....	144
<b>9. Schmuggel</b> .....	147
Warenschmuggel .....	148
Geschmuggelte Uhren .....	152
Menschenschmuggel .....	152
... <i>führte gewerbsmäßig reaktionäre und andere staatsfeindliche Elemente über die Grenze</i> .....	155
Der Fall Šerbinek .....	155
Verurteilt zum Tod durch Erschießen .....	157
Grenzfürher .....	159
Fluchthilfe für eine UDB-Agentin .....	162
Fluchthilfe für einen Weißgardisten .....	163
Eine Familie im Visier der UDB: Die Geschwister Kerec .....	165
Grenzwachsoldaten und -kommandanten .....	168
Geza Huber .....	169
Gräueltaten an der Grenze .....	176
Selbstmord eines Grenzfürhers .....	176
Private Briefzustellung .....	177
Franc (Franjo) Furda .....	180

<b>10. Schusswaffengebrauch und Tod an der Grenze</b> .....	183
Tod an der Grenze 1951/52/53 .....	183
1954: leichte Entspannung .....	190
Im Fluss ertrunken .....	191
Fünf Tage im Wald .....	193
<b>11. „Interior Enemies“</b> .....	195
Križari – eine slowenische Widerstandsorganisation .....	196
<b>Mateja Čoh: Križari – Kreuzritter in Slowenien 1945–1952 (Abschnitt I–VI)</b> .....	197
I. Widerstand in Jugoslawien in den Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg .....	197
II. Geheimdienstzentren in den Flüchtlingslagern in Österreich .....	198
III. Entstehung, Organisation und Aktivitäten illegaler Gruppen .....	203
IV. Einige Beispiele der Tätigkeit von illegalen Gruppen .....	206
V. UDBA und der Kampf gegen die illegalen Gruppen .....	211
VI. Epilog .....	214
Križari als illegale Grenzgänger .....	215
Feindbild Kirche .....	217
Anhänger der Königstreuen oder Četniki .....	219
Kroatische Nationalisten .....	222
Mitglieder der Ustaša und Mitarbeiter des NDH-Staates .....	223
Widerstandsgruppen .....	229
Widerstand ohne Zugehörigkeit zu einer Organisation .....	233
Zusammenarbeit mit der Okkupationsmacht während des Zweiten Weltkrieges ..	235
SS-Mitgliedschaft: Die 13. Waffen-Gebirgsdivision Handschar .....	236
Camil Rasidović .....	236
Exkurs: Die 13. Waffen-Gebirgsdivision „Handschar“ der SS. ....	236
... <i>solange ich den Kopf für euch hingehalten habe, werde ich mich nicht</i>	
<i>von euch schikanieren lassen</i> .....	239
Zvonko Županic .....	243
Freiwilliger Arbeitseinsatz für das Deutsche Reich .....	244
Kontakt zum <i>Klassenfeind</i> .....	246
Angehörige einer ethnischen Minderheit .....	246
Moskau-Treue .....	248
Staatsfeindliche Äußerungen .....	248
Gute Geschäfte .....	250
<b>12. Frauen an der Grenze</b> .....	251
Die frühen Fünfzigerjahre: Armut und Verfolgung .....	251
Ein Blick auf das Jahr 1953 .....	253
Außerlandschaffungen .....	257
Ein „klassisches“ Beispiel: Angela aus Vidonci, 24 Jahre .....	258
Die Jahre 1954 und 1955 .....	259
Frauen als <i>Mitwisserinnen</i> .....	262
Eine gläubige Katholikin .....	264
Widerstand gegen das Tito-Regime .....	265

Über die spezielle „Beurteilung“ von Asylwerberinnen und den Umgang der Behörden mit ihnen. . . . .	265
Geheime Prostitution? . . . . .	267
Eine Frau verlässt ihre Familie . . . . .	269
<i>Das typische Benehmen einer Landstreicherin und Zigeunerin</i> . . . . .	270
<i>Sie macht den Eindruck eines mehr oder weniger raffinierten Weibes</i> . . . . .	271
<i>Im Zustand außerordentlicher Verzweiflung.</i> . . . . .	274
<i>Sie hat praktisch nur den Fluchtgrund, dass ihre Mutter in Österreich lebt.</i> . . . .	276
<i>... der Aufenthalt in Jugoslawien ist nicht mehr tragbar gewesen</i> . . . . .	276
<i>Man kann sie als einen unglücklichen Menschen ansehen.</i> . . . . .	278
<b>13. Spektakuläre Fluchtgeschichten</b> . . . . .	281
Highjacking: vom Flughafen Pančevo nach Graz Thalerhof . . . . .	281
Im 80-km-Tempo illegal nach Österreich . . . . .	287
Die Flucht eines hochrangigen Kriminalbeamten . . . . .	288
Montevideo . . . . .	290
Über und durch die Mur . . . . .	292
Ein Flüchtling aus Albanien . . . . .	294
20 Rumänen . . . . .	295
Zu einer Aussprache an die Grenze gerufen . . . . .	297
Flucht aus dem Gefängnis direkt zur Grenze . . . . .	298
Flucht mit einem Auto- und Teppichhändler. . . . .	299
Fünf Männer in einem Taxi. . . . .	300
Das Buffet am Grenzübergang Spielfeld/Šentilj. . . . .	301
Starker Regen am Grenzübergang. . . . .	305
<b>14. Auswertungen, Statistik, Zahlen</b> . . . . .	307
Auswertungen 1951 – 1955. . . . .	307
Das Jahr 1951 . . . . .	307
Das Jahr 1952 . . . . .	308
Das Jahr 1953 . . . . .	312
Das Jahr 1954 . . . . .	314
1955 und die folgenden Jahre . . . . .	319
<b>15. Literatur</b> . . . . .	325
Aufsätze und Beiträge in Zeitschriften und Jahrbüchern . . . . .	328
<b>16. Quellen</b> . . . . .	329
<b>17. Abkürzungen, Ortsregister</b> . . . . .	331
Abkürzungen . . . . .	331
Ortsregister mit Übersetzung . . . . .	333
Ortsregister . . . . .	337
<b>18. Bildnachweis</b> . . . . .	343
<b>19. Endnoten</b> . . . . .	345
Zu den Autorinnen. . . . .	391